

Gemarkung Gemünd,
 Flur 32, Nrn. 259, 260
 Maßstab: 1:1000

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA Allgemeines Wohngebiet
 Weiterhin zugelassen sind die Anlagen gem. § 4 Abs. 3 Nr. 1 und 2 der Baunutzungsverordnung (BauNVO)

MAß DER BAULICHEN NUTZUNG

- 0,5 Grundflächenzahl
- 0,9 Geschößflächenzahl
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- FH Firsthöhe; Höchstgrenze 10 m über angrenzende Straße

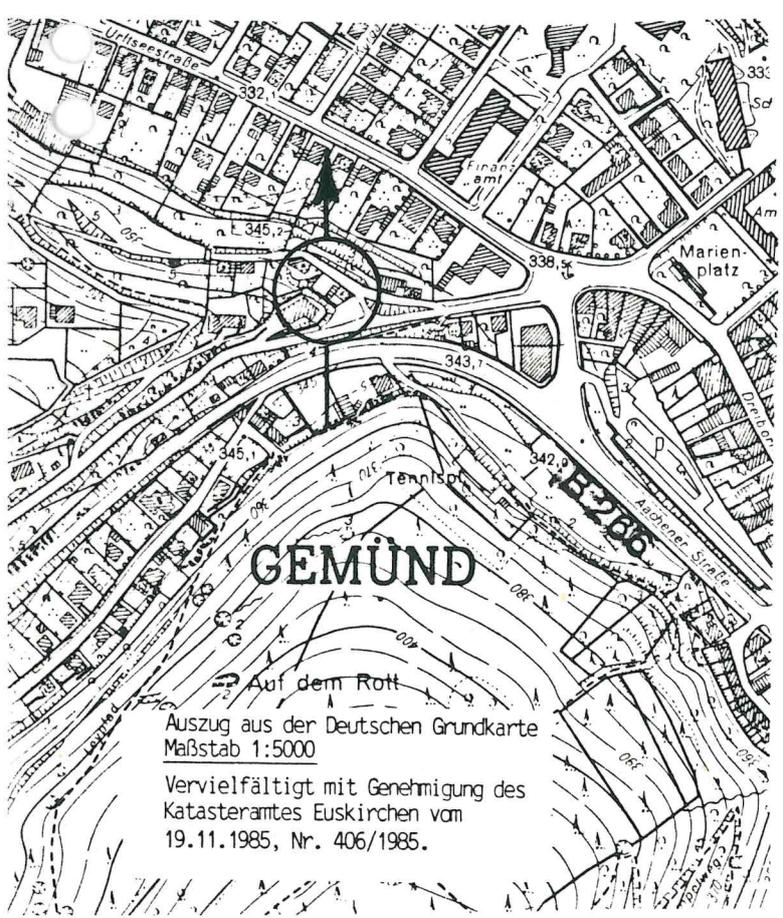
BAUWEISE, BAUGRENZE

- offene Bauweise
- - - - - Baugrenzen
- △ 30°-45° Dachneigung 30° bis 45°

SONSTIGE PLANZEICHEN

- ▭ (with wavy border) Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
- ▬ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des von der Änderung betroffenen Gebiets
- z.B. 1 Hausnummer

STADT SCHLEIDEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 5
GEMÜND SALZBERG 2.ÄNDERUNG
VEREINFACHTE ÄNDERUNG NR. 8
NACH § 13 BauGB



Auszug aus der Deutschen Grundkarte
 Maßstab 1:5000
 Vervielfältigt mit Genehmigung des
 Katasteramtes Euskirchen vom
 19.11.1985, Nr. 406/1985.